ÖPP das ist ein System, das

- riesige Summen Geldes mobilisiert,
- Beraterfirmen möglichst umfassende Geschäftsbeteiligung eröffnet,
- ihnen und ihrer Klientel möglichst hohe Gewinne bringt
- und Politikern kurzfristige Erfolge garantiert
- und das „dicke Ende“ für die öffentliche Hand herauszögert, das aber kommen muss, wenn so viel Gewinn für so viele Interessenten herausspringen soll.

ÖPP ist also letztlich die teuerste Variante staatlicher Kreditaufnahme. Gerlinde Schermer und Hans-Georg Lenz schildern plastisch Funktionsweise, Ziele und die Risiken von ÖPP.

Erkennen und Gestalten – Nr. 32

Von Gerlinde Schermer und Hans-Georg Lenz, Donnerstagskreis.

Quelle: Erkennen und Gestalten – Nr. 32 [PDF – 1.900 KB] »